

Kantonsrat
Eingegangen: 21. SEP. 2026



Roman Schlatter
Durlänge 343
8222 Beringen
rschlatter@windowslive.com

Beringen den 11.09.2026

An den Kantonsratspräsidenten
Christian Di Ronco
Regierungsgebäude
Beckenstube 7
8200 Schaffhausen

Motion 2026 / 11

Handyverbot an Schaffhauser Volksschulen

Sehr geehrter Herr Kantonsratspräsident.

Ich bitte Sie, folgende Motion auf die Traktandenliste zu setzen.

Antrag

Der Regierungsrat wird beauftragt, die gesetzliche Grundlage für ein Nutzungsverbot von privaten elektronischen Geräten (Smartphones, Tablets, Smartwatches, etc.) im Schulgesetz zu schaffen, das für Schülerinnen und Schüler von der Stufe Kindergarten bis 9. Klasse an den Schaffhauser Volksschulen gelten soll. Ausnahmen für einzelne Unterrichtssequenzen zur Umsetzung des Lehrplans und im Falle von wichtigen persönlichen, insbesondere gesundheitlichen Gründen, sollen möglich sein.

Begründung

Es ist allgegenwärtig bekannt, dass die Nutzung von privaten elektronischen Geräten in Form von Smartphones, Tablets und Smartwatches ein grosser Störfaktor für Schülerinnen und Schüler sein kann und dadurch ein ruhiger und ablenkungsfreier Unterricht nicht ausreichend gewährleistet werden kann. Schülerinnen und Schüler, die die Stufen Kindergarten bis 9. Klasse besuchen, sind in ihrem Lernen zu stärken und vor den Gefahren und dem Ablenkungsrisiko dieser Geräte während dem Unterricht zu schützen. Die Praxis zeigt, dass Handlungsbedarf vorliegt.

Der Kanton Aargau hat die Vorreiterrolle eingenommen und ein kantonales Handyverbot erlassen. Diesem Beispiel soll der Kanton Schaffhausen mit dieser Motion folgen.

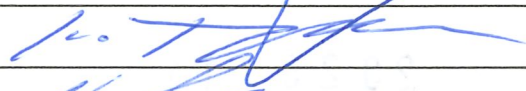
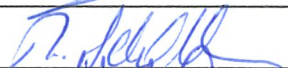
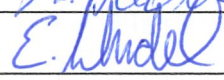
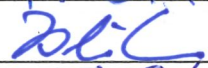
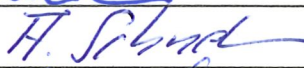
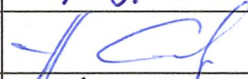
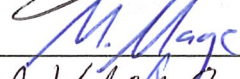
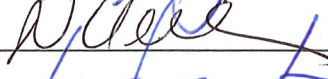
Die Kinder und Jugendlichen sollen während ihrer Schulzeit im Aufbau und in der Pflege von sozialen Kontakten und Interaktionen untereinander gestärkt werden. Immer öfters werden mit Smartphones unangebrachte und grenzüberschreitende Inhalte verbreitet, welche im Schulalltag zu Mobbing führen können, was mit einem Verbot verhindert werden kann. Häufig zu beobachtende Kontrollaktionen und die ständig zu gewährleistende Erreichbarkeit der Kinder mittels Smartwatches und Smartphones durch besorgte Eltern sollen zudem eingedämmt

werden. Mit einem kantonalen Handyverbot soll den Schulen bei Diskussionen mit den Eltern der Rücken gestärkt werden, in dem für jede Volksschule dieselben Regeln gelten. Ausserdem zeigen auch Umfragen wie bei der Aargauer Zeitung, dass die Schülerinnen und Schüler mit dem Verbot zufrieden sind. Das ist Zeichen genug, dass dieses Verbot nötig ist und an den Schaffhauser Volksschulen mit einer einheitlichen Regelung Klarheit und Sicherheit schafft.

Vorstoss

Motion von Roman Schlatter betreffend Handyverbot an Schaffhauser Volksschulen vom 11.09.2026

Untenstehende Mitglieder unterstützen mit ihrer Unterschrift diese Motion:

Name /Vorname (in Blockschrift)	Partei	Unterschrift
Müller Andrea	SVP	
AELLIĞ PENTTI	SVP	
Tognella Ivo	SVP	
Markus Len	SVP	
Schlatter Martin	SVP	
Schudel Erich	SVP	
Fehr Markus	SVP	
Scheck Peter	SVP	
Isler Deborah	SVP	
Isler Arnold	SVP	
Schnetzler Andreas	EDU	
Graf Hansueli	SVP	
Dang Suea	SVP	
Bringsoll Lukas	SVP	
Tim Bucher	GLP	
Kräuchi Raphael	GLP	
Alaye Mayowa	GLP	
Heller Nicole	FDP	
MARCO PASSARARO	SP	
Flubacher Melanie	SP	
Looser Bettina	SP	
Le Donne Vanessa	TPI	

[illegible]